

# SCHACHJUGEND PFALZ

im Pfälzischen Schachbund e.V.

## Protokoll der Jugendversammlung 2015

**Ort:** Spiellokal des SC Eisenberg  
TSG Jahnhalle  
Friedrich-Ebert-Str.11,  
67304 Eisenberg

**Datum:** 24.01.2015

**Beginn:** 10:20 Uhr

**Ende:** 12:00 Uhr

**Vorstandsmitglieder:**

Christian Plitzko (1.Vorsitzender),  
Daniel Hendrich (Schatzmeister),  
Manfred Wacker (Schriftführer),  
Marcel Böhles (Pressereferent),  
Prof. Dr. Ludwig Peetz (Kaderreferent),  
Jörn Lenhardt (Beisitzer, Jugendleiter Bezirk II/III),  
Martin Auer (Beisitzer)  
Johannes Denzer (Jugendleiter Bezirk)  
Gabi Lang (Jugendleiterin Bezirk VI)  
Wolfgang Appel (Ehrenmitglied)

**Entschuldigt:**

Tobias Göttel (2.Vorsitzender),  
Roland Dübon (Schulschachreferent),  
Dieter Hess (Beisitzer),  
Bernd Garrecht (Spielleiter) leitet die orts- und zeitgleich stattfindende Pfalzmeisterschaft U10.  
Klaus-Peter Thronicke (Jugendleiter Bezirk IV)

**fehlt:**

Matthias Huschens (Jugendsprecher)  
Michael Müller (Jugendleiterin Bezirk V)

**Gast:**

Marion Kremer (Kandidatin Schulschachreferentin)

**Kassenprüfer:**

Alexander Beck

**Vereine:**

Verein	Vertreter	Jugendliche	Stimmen
SK Frankenthal	Ralf Schwarzkopf	25	3
SC Ramstein-Miesenbach	Gabriele Lang	21	3
TSG Mutterstadt	Marcel Böhles	12	2
SC Haßloch	Martin Auer	16	2
SK Zweibrücken	Ludwig Peetz	30	3
SC Wolfstein	Manfred Lauer	9	1
SC Schifferstadt	Wolfgang Appel	9	1
SC Bad Dürkheim	Jörn Lenhardt	7	1
SC Lambsheim	Alexander Beck	39	4
TSG Eisenberg	Johannes Denzer	15	2
SF Limburgerhof	Christian Plitzko	12	2

## **Tagesordnung**

- TOP 1 : Begrüßung, Wahl des Protokollführers, Feststellung der Stimmberechtigten und der Gesamtstimmen.
- TOP 2 : Genehmigung des Protokolls der JV 2014
- TOP 3 : Bericht des 1.Vorsitzenden
- TOP 4 : Berichte der übrigen Vorstandsmitglieder
- TOP 5 : Bericht des Kassenwartes und der Revisoren, Genehmigung des Haushaltsabschlusses 2014
- TOP 6 : Entlastung des Vorstandes
- TOP 7 : Bestätigung der Jugendsprecher
- TOP 8 : Wahl der Kassenprüfer
- TOP 9: Genehmigung des Haushaltsplanes 2015
- TOP 11: Anträge a) zur Spielordnung
- TOP 13: Wahl der Delegierten zur JV der SJRP 2015
- TOP 14: Verschiedenes

## **TOP 1: Begrüßung, Wahl des Protokollführers, Feststellung der Stimmberechtigten und der Gesamtstimmen.**

Der 1. Vorsitzende Christian Plitzko begrüßt die Anwesenden.

Als Protokollführer wird Manfred Wacker gewählt.

Stimmberechtigt sind 10 Mitglieder des erweiterten Vorstands. Es sind 11 Vereine mit 24 Vereinsstimmen vertreten.

Gesamtstimmen also 34.

## **TOP 2: Genehmigung des Protokolls der JV 2014**

Die Genehmigung des Protokolls der JV 2014 erfolgt einstimmig.

## **TOP 3: Bericht des 1. Vorsitzenden**

Der Bericht von Christian Plitzko liegt schriftlich vor. Wesentliche Veranstaltungen werden nochmals dargestellt, insbesondere die betreute Teilnahme an der DJEM und der Doppelsieg bei der ODEM U25B von Niklas Thumm und Estelle Morio.

Schachfreund Schwarzkopf vom SK Frankenthal regt eine Verbesserung der Internetpräsenz der SJP an:

- Die Verlinkung einzelner Inhalt sei verbesserungsfähig.
  - Das Erscheinen von Neuigkeiten erscheint ihm nicht transparent.
- Christian Plitzko verweist auf den Newsletter der SJP.

Die Einladung für die nächste U10 Meisterschaft soll auch an alle Vereinsvorsitzende verschickt werden.

## **TOP 4: Berichte der übrigen Vorstandsmitglieder**

Anmerkung des Verfassers: Es wäre wünschenswert, wenn alle über den gleichen Zeitraum berichten würden:

- einige berichten über das abgelaufene Kalenderjahr, mit den PJEM U12-U18 des Vorjahres am Anfang
- andere Berichte gehen über den Zeitraum zwischen den beiden Sitzungen, mit den PJEM U12-U18 des aktuellen Jahres am Ende

Der Kassenwart Daniel Hendrich verweist auf seinen eigenen Punkt TOP5.

Der Bericht des Spielleiters Bernd Garrecht liegt schriftlich vor.

Der Bericht des Schulschachreferenten Roland Dübon liegt schriftlich vor.

Der Schriftführer Manfred Wacker hat das Protokoll zur Vorstandssitzung verfasst.

Der Pressewart Marcel Böhles hat mehrere Artikel in der Rheinpfalz gebracht, z.B.

- von der PJEM U12-U18
- über den SC Lambsheim
- über die Ernennung des G8 Maxdorf zur Deutschen Schachschule durch die DSJ

Ludwig Peetz berichtet über das Kadertraining. Es wurden insgesamt 5 Lehrgänge abgehalten, mit insgesamt ca. 45 Kindern und Jugendlichen. Am 3.10. gab es eine geringe Beteiligung, wegen Fußball? Aber im Durchschnitt waren ca. 30 Personen beteiligt. Die Kinder und Jugendlichen erzielten gute Fortschritte. Ein besonderer Dank geht an die Trainer Thomas Hirschinger, Stefan Johann, Tobias Göttel, Nico Kopp und Christian Plitzko.

Schachfreund Schwarzkopf vom SK Frankenthal bemängelt die unklaren Eingangsvoraussetzung und die mangelhafte Außendarstellung des Trainings, z.B. im Internet. Ludwig Peetz verweist auf seinen Hauptberuf als Dekan an der Universität Zweibrücken und die zeitliche Begrenzung des Ehrenamtes Kaderreferent.

Johannes Denzer (Jugendleiter Bezirk I) veranstaltete eine BJEM mit 23 Teilnehmern, hatte aber

mehr erwartet. Er überlegt, ob es sinnvoll wäre, beim nächsten Mal alle Jugendspieler des Bezirks anzuschreiben. Er freut sich über 3 Pfalzmeister aus seinem Bezirk.

Jörn Lenhardt (Jugendleiter Bezirk II/III) hat einen schriftliche Bericht vorgelegt.

Klaus-Peter Thronicke (Jugendleiter Bezirk IV) fehlt entschuldigt, ohne schriftlichen Bericht.

Gabi Lang (Jugendleiterin Bezirk VI) hat einen schriftliche Bericht vorgelegt.

Michael Müller (Jugendleiterin Bezirk V) fehlt unentschuldigt, ohne schriftlichen Bericht.

## **TOP 5: Bericht des Kassenwartes und der Revisoren, Genehmigung des Haushaltsabschlusses 2014**

Daniel Hendrich erklärt den vorliegenden Kassenbericht 2014: Geplant war ein kleines Minus zur Reduzierung der Rücklagen. Herausgekommen ist ein Plus von ca. 800 €. Dies wurde im wesentlichen durch ein ausgeglichenes Ergebnis bei der DEM erreicht (geplant -1.000€, ist 0€). Schachfreund Schwarzkopf vom SK Frankenthal weist auf die ungenügende Gewichtung des Breitensports hin.

Der Kassenprüfer Alexander Beck hat die Kasse geprüft und bescheinigt eine rechnerisch richtige und vorbildliche Kassenführung.

Die Genehmigung des Haushaltsabschlusses 2014 erfolgt einstimmig.

## **TOP 6: Entlastung des Vorstandes**

Alexander Beck beantragt die Entlastung des Vorstandes enbloc.

Die Entlastung des Vorstandes erfolgt einstimmig bei einer Enthaltung.

## **TOP 7: Bestätigung der Jugendsprecher**

Die Wahl der Jugendsprecher ist am 03.01.2015 in Bad Dürkheim erfolgt. Von den Teilnehmern an den Pfalzmeisterschaften sind Matthias Huschens und Paul Quarz (als Stellvertreter) gewählt worden. Die Versammlung bestätigt die Wahl einstimmig ohne Enthaltung.

## **TOP 8: Wahl der Kassenprüfer**

Entfällt dieses Jahr, da die Kassenprüfer für 2 Jahre gewählt werden.

## **TOP 9: Genehmigung des Haushaltsplanes 2015**

Daniel Hendrich erläutert sein Entwurf. Im Wesentlichen wurden die Positionen der Vorjahre fortgeschrieben.

Größere Änderungen gibt es nur bei Pos 0510: der ODEM (Teilnehmerzuschuss) wird mit -1.000 € geplant.

Für die Zukunft wird der PSB Sparanstrengungen unternehmen, und dabei voraussichtlich auch die Zuschüsse der SJP kürzen.

Der Haushaltsplan wird einstimmig genehmigt.

## **TOP 10:**

Fand nicht statt, Zählfehler in der Einladung

## **TOP 11: Anträge a) zur Spielordnung**

Der vorliegende Antrag zur Spielordnung wird einstimmig angenommen.

## **TOP 12:**

Fand nicht statt, Zählfehler in der Einladung

## **TOP 13: Wahl der Delegierten zur JV der SJRP 2015**

Es werden 6 Delegierte für die Jugendversammlung der Schachjugend Rheinland-Pfalz benötigt. Die Versammlung findet im September 2015 statt. Vorgeschlagen werden: Gabi Lang, Manfred Wacker, Dieter Hess, Marcel Böhles, Ralf Schwarzkopf und Daniel Hendrich. Die Zustimmung zu diesen Kandidaten erfolgt einstimmig ohne Enthaltungen. Der Antrag des 1. Vorsitzenden, dass dieser weitere Delegierte nachnominieren darf, wird einstimmig angenommen.

## **TOP 14: Verschiedenes**

Ludwig Peetz berichtet von den Planungen zur neuen MDVM, die als Qualifikationsturnier zur DVM für den Bereich Mitte (Rheinland-Pfalz, Hessen, Saarland und Thüringen) eingerichtet werden soll. Die 1. MDVM soll September 2015 im hessischen Biedenkopf stattfinden. Die meisten Altersklassen sollen mit 10 Mannschaften stattfinden, einige Altersklassen auch mit 6 Mannschaften. Dadurch soll es auf jeden Fall eine Nachrückerliste geben, sodass DVM-Plätze auch besetzt werden können, wenn eine qualifizierte Mannschaft absagt.

Daniel Hendrich berichtet von der bevorstehenden Neustrukturierung der Bezirke im PSB. Es gibt noch keine endgültige Richtung.

Christian Plitzko erwähnt nochmal das größte deutsche Jugendturnier, die DEM und die hervorragenden Bedingungen in Willingen. Er bittet die Anwesenden für die betreute Teilnahme an der ODEM zu werben.

Mit den Ausscheiden aus dem aktiven Berufsleben möchte sich Roland Dübon auch als Schulschachreferent zurückziehen und wird bei den nächsten regulären Wahlen 2016 nicht mehr kandidieren. Marion Kremer wurde angesprochen und stellt sich nun als Kandidatin für das Amt des Schulschachreferenten vor. Sie ist AG Leiterin an der Astrid-Lindgren GS in Ludwigshafen-Ruchheim und am G8 Maxdorf. Das G8 wurde als Deutsche Schachschule durch die DSJ ausgezeichnet. Die Pfälzischen Schulschachturniere der WKG und WK IV sollen in 2015 Ludwigshafen-Ruchheim stattfinden.

Um 12:00 Uhr schließt der 1. Vorsitzende Christian Plitzko die Sitzung.

Christian Plitzko  
1. Vorsitzender & Versammlungsleiter

Manfred Wacker  
Protokollführer